

Bleniotal: Olivone – Capanna Adula CAS



mittel | 8 h 15 min | 22.6 km | 1440 Hm ↓ 1440 Hm | Olivone, Cap. Adula CAS | Jun – Okt

Rundwanderung von Olivone, im Bleniotal, durch das Val di Carassino zur Adulahütte am Fusse des Rheinwaldhorns, dem höchsten Gipfel des Kantons Tessin.

Ausgangspunkt: Olivone, Municipio – Busstation
Endpunkt: Olivone, Municipio – Busstation
Einkehr: Unterkunft und Verpflegung: Olivone, Capanna Adula CAS
Anforderungen: weiss-rot-weiss

00.00 h	Olivone, 891 m	  
02.30 h	Compietto, 1570 m	
03.00 h	Alpe della Bolla, 1717 m	
04.15 h	Alpe Bresciana, 1883 m	
04.50 h	Capanna Adula CAS, 2012 m	 
06.00 h	Soi, 1295 m	
07.00 h	Cregna di Dentro, 966 m	
07.40 h	Pinadee, 1010 m	
08.15 h	Olivone, 891 m	  

 [Wanderkarte](#)



WIR BELOHNEN IHREN AKTIVEN LEBENSSTIL MIT ATTRAKTIVEN PRÄMIEN-RABATTEN.

SWICA-BENEVITA.CH 

Wegbeschreibung

Startpunkt der Wanderung ist **Olivone**, im **Bleniotal**, beim **Municipio** am Ortseingang. Man geht an der **Albergo-Osteria Centrale** (091 872 11 07) vorbei und hoch zur Kirche. Gegenüber dem Museum geht man nach rechts an der Kirche vorbei und durch den alten Ortskern bis zur einer Weggablung, wo man geradeaus bis zu den letzten Häusern weitergeht. Hier hält man sich links und wandert nun auf einem Feldweg. Durch Wiesen steigt man zum kleinem Ortsteil **Marzano** hinauf. Hier beginnt zur rechten Hand der eigentliche Aufstieg auf einem alten Säumerweg ins **Val di Carassino**.

Auf einem Serpentinweg geht es durch Büsche und Wald, den Bach querend, hinauf zu einer Zwischenstation der Werkseilbahn, welche zur Staumauer des **Luzzone-Stausees** führt. Hier geht es weiter auf einem Strässchen und dann auf einer Hochebene zum Maiensäss **Compietto** mit einer kleinen Kirche. Weiter auf der Fahrstrasse bis zum Ende der Hochebene, dann in Kehren zur Weggablung, wo man die Strasse nach rechts verlässt und bergwärts Richtung **Val di Carassino** wandert. Man passiert eine kleine Staumauer und die Hütten der **Alpe della Bolla**. Nun gemächlich ansteigend durch das baumlose und einsame **Val di Carassino**. Weiter an den Alpen **Carassino**, **Cassimoi** und etwas steiler ansteigend zur **Alpe Bresciana**, der höchstgelegenen des Tales. Von hier sieht man bereits die obere der beiden **Adulahütten**. Die **Adulahütte CAS** ist jetzt noch rechts unterhalb versteckt.

An der rechten Seite des **Ri di Carassino** steigt man weiter an bis an das Ende des **Val di Carassino**, wo sich eine kleine Kapelle befindet. Hier hat man einen fantastischen Blick auf das **Val di Suoi** und das **Bleniotal**. Nun geht es südwärts hinab und gleich danach rechts zur **Capanna Adula CAS** (+41 91 872 15 32). Die 1924 errichtete Hütte belohnt mit einer grandiosen Aussicht und als Unikum in der Schweiz hat sie den Charme einer alten Hütte, neben dem Komfort einer modernen Erweiterung mit WC und Dusche, bewahrt.

Der Abstieg von der **Capanna Adula** ist steil und führt zunächst durch schroffes Gelände, später über zahlreiche Kehren durch einen Wald zur Alpsiedlung **Irà** im **Val Soi** und zur Alpsiedlung **Soi**, wo der Fuhrweg beginnt. Auf diesem geht man an der rechten Seite des Bachs **Soia** talwärts. Vorbei an den **Monti di Güfera** erreicht man eine Weggablung bei der man die talführende Strasse nach **Dangio** verlässt. Hier hält man sich rechts und wandert nun das **Bleniotal** nordwärts. Man passiert die Siedlung **Cregua di Dangio** und geht nun fast eben durch Wald zu den Alphütten von **Cregua di Dentro**, das sich oberhalb von **Aquila** befindet. Ab hier muss man nochmals ein paar Höhenmeter aufwärts gehen bis zu einem schönem Aussichtspunkt mit Kapelle. Jetzt geht der Pfad wieder abwärts, quert ein Bach und folgt dann einem Fuhrweg zu den Alphütten von **Pinadee**. Nordwärts gehend überquert man ein geröllhaltiges Bachbett auf dessen anderen Seite man weiter durch Wald hinab zur kleinen Siedlung **Sallo** gelangt. Von hier führt ein Strässchen hinab nach **Olivone**, dem Ausgangspunkt der Wanderung.

